

Sailors for the Sea Clean Regatta Platinum Level Sustainability Report



Kieler Woche | Kiel Week

4 – 12 September 2021

Prepared by: Tim Häuslein
Marketing Management

tim.haeuslein@pointofsailing.de

1. Eliminate Single-Use Water Bottles and Provide Water Refill Stations:



You can fill up your bottle with drinking water at all water connections on the event site. All bottles are made of 100% recycled material.

2. Eliminate Plastic Straws:



Since 2018, all of our bars and food stands on the event site no longer use Plastic Straws. We use sustainable alternatives or even eliminate the use of straws altogether.

3. Serve Food with Plastic-Free Dinnerware:



We have had a general single-used plastic ban since 2018. Therefore, we serve everything on sustainable plates, utensils, cups etc. In addition, we have developed a unique deposit system for our cups.

4. Use or Provide Reusable Bags:



For many years we have been using sustainable bags made of organic linen instead of plastic bags. In addition, with a partner who sews new bags from old sails that were given away.

5. Award Practical Items or Use a Perpetual or Upcycled Trophy:



We have been awarding perpetual trophies for over a hundred years. Recently, these are also only given as a picture, so that no return transport is necessary. In addition, we use individual wooden trophies from sustainable cultivation.

6. Publicize Your Sustainability Efforts:

Nachhaltigkeit auf der Kieler Woche

Gemeinsam umweltfreundlichere Segelveranstaltungen gestalten

VISION FÜR DIE ZUKUNFT <ul style="list-style-type: none">↳ Mission und Ziele↳ Maßnahmen seit 2018↳ 2020 und darüber hinaus	FÜR EINE GRÜNERE ZUKUNFT 	IN ZAHLEN <ul style="list-style-type: none">9.000.000 t KUNSTSTOFFABFÄLLE GELANGEN PRO JAHR IN DEN OZEAN90 % REDUKTION AN GROSSEN FISCHEN IN DEN GEWÄSSERN DER WELT0,85 °C ERWÄRMUNG DER GLOBALEN OBERFLÄCHENTEMPERATUREN DER WELT SEIT 1880
---	---	--



Mission und Ziele

Etwa **70 Prozent** der Erdoberfläche sind von Wasser bedeckt. **Unser Element!** Doch heute schwimmen in jedem Quadratkilometer der Meere hunderttausende Teile Plastikmüll.

Jedes Jahr gelangen rund **neun Millionen Tonnen** Kunststoffabfälle in die Ozeane. Rund 20 Prozent des Mülls stammt von Schiffen, der Rest gelangt vom Festland über Abwasserkanäle und Flüsse, durch Windverwehung über die Strände ins Meer.

Seevögel verenden qualvoll an Plastikteilen in ihrem Magen, Schildkröten halten Plastiktüten für Quallen und Fische verwechseln winzige Plastikteilchen mit Plankton. Mikroplastikpartikel gelangen problemlos in die Körper von Meerestieren und können durch deren Verzehr auch in den menschlichen Organismus aufgenommen werden. Welche Auswirkungen das haben kann, ist noch nicht erforscht.

In all publications, such as NOR, SI, our own magazine, we also highlight our sustainability concept. In addition, we also communicate this directly to the participants by mail and make campaigns in social media. In addition, we have published all our services and the concept on our website: <https://www.kieler-woche.de/de/segeln/nachhaltigkeit.php>

Wir müssen etwas verändern!

Die Weltbevölkerung wächst und die Ressourcen werden schneller verbraucht, als sie nachwachsen können. Ohne eine Sensibilisierung der Gesellschaft zu dieser Problematik und die Entwicklung konkreter Lösungsvorschläge lassen sich diese Entwicklungen unmöglich aufhalten. Eine Änderung des Konsumverhaltens und ein Ausbau des Umweltbewusstseins der Menschheit sind dringend erforderlich.

Auch wenn Deutschland eine Vorreiterrolle auf dem Gebiet spielt, sind Großveranstaltungen oft mit Umweltbelastung verbunden - verursacht durch achtlose Müllentsorgung, erhöhtem Energie- und Wasserverbrauch, und hohen Emissionen von Luftschadstoffen durch An- und Abreise der Besucher*innen.

Zusammen mit unseren Partner*innen, Sponsor*innen, Teilnehmer*innen und Besucher*innen wollen wir die Kieler-Woche-Segelregatten umweltfreundlicher gestalten. Als Veranstalter sehen wir es als unsere Verantwortung, Nachhaltigkeit zu thematisieren, der Verschmutzung der Weltmeere aktiv entgegenzuwirken und ein Beispiel für andere zu sein.

Mit der Registrierung für das Programm „Clean Regattas“ von Sailors for the Sea ist ein erster Schritt getan, die Aktivitäten messbar abzubilden. Das Programm bietet einen Stufenplan, der in den unterschiedlichen Stadien Maßnahmen vorschreibt. Es ist ein freiwilliges Tool zur Selbstbewertung und Ermittlung des IST- und Soll-Werts. Bereits für das Jahr 2018 erhielt die Kieler Woche als einer der ersten Regatten weltweit die **„Gold Level Certification“**. Für das Jahr 2019 konnten wir die Leistung in diesem Bereich bereits so weit steigern, dass wir nun stolzer Träger der **„Platinum Level Certification“** sind. Dies stellt die höchste Auszeichnung dar. Auch wenn wir auf die Leistungen stolz sind, ist dennoch noch längst nicht alles erreicht.

Langfristig ist eine Übereinstimmung mit ISO 20121 und entsprechende Zertifizierung der Konformität erstrebenswert. ISO 20121 ist ein freiwilliger internationaler Standard von der International Organization for Standardization (ISO) für nachhaltiges Eventmanagement. Inspiriert wurde ISO 20121 von den Olympischen Spielen in London 2012, die ein beeindruckender Erfolg waren in Hinblick auf Nachhaltigkeitsmanagement. ISO 20121 bietet Richtlinien und Vorschläge, Events zu organisieren und die sozialen, ökonomischen und ökologischen Auswirkungen zu kontrollieren.

Maßnahmen seit 2018



Quelle: IOC, World Sailing

Infrastruktur und Veranstaltungsgelände

- Schonende Ressourcennutzung: Das Veranstaltungsgelände ist der ehemalige Olympiahafen von 1972 und wird über die Events hinaus genutzt, temporäre Eventmodule werden jährlich wiederverwendet
- Gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel
- **Grüne Energie** für das gesamte Eventareal in Kiel-Schilksee
- Mülltrennung
 - Klar gekennzeichnete Müllcontainer zur ordentlichen **Mülltrennung**
 - Informationstafeln von **Remondis** zur Sortierung des Mülls
 - Spielerisch Bewusstsein schaffen für die richtige Trennung
- Verwendung von 100 Prozent recyclebare **VIO**-Mehrwegflaschen (Coca Cola)
- **No-straw policy** auf dem gesamten Eventgelände in Kiel-Schilksee
- Verzicht auf **Plastiktüten**: Lunchpakete für Wettfahrtleitung und ehrenamtliche Helfer*innen in Brotdosen
- Verwendung von wiederverwendbarem Geschirr/Bechern auf dem Eventgelände
- Unser Kaffee-Sponsor **Vicci Caffè** verwendet ausschließlich **biologisch abbaubare** Becher in Kiel-Schilksee
- Implementierung eines **Seabins** im Hafenbecken

Beschaffungs- und Ressourcenmanagement

- Ausschließlich **papierlose** Online-Meldung über Manage2Sail
- Veröffentlichung der Ausschreibung und Segelanweisungen ausschließlich **digital**
- Papier-Reduktion: **Ergebnisse** sind **Online** bei Manage2Sail über **QR-Code** und zusätzlich in der boot Düsseldorf Check-In Area per Tablet verfügbar
- Es werden keine gedruckten Aushänge/Ergebnisse veröffentlicht - alles geschieht digital
- Es wird nur **FSC/PCRP** Papier im Regattahaus verwendet
- **Wiederverwendbare Segeltaschen** aus Leinen statt Plastik



Quelle: IOC, World Sailing



Quelle: IOC, World Sailing

Mobilität

- **E-Mobility:** Der Mobilitätspartner Volvo übernimmt mit seinen hybriden Modellen den Volvo Trailerservice und VIP-Shuttle
- **Spritsparendes Fahrweise** auf dem Wasser und an Land
- Unterbringung der Offiziellen in **fußläufiger Entfernung** zur Eventlocation
- Unterstützung von **Aufforstungsprojekten** zur Neutralisation von CO₂

Klima

- **Reduktion des CO₂-Ausstoßes** auf dem Eventgelände
- **Tägliches Segler*Innen-Essen** in der Sailors Lounge: **Lokaler Anbieter** mit regionalen Produkten, mit einem vielfältigen vegetarischen und veganen Angebot
- **Ehrenamtsabend** am 29. Juni 2019: Großes Dankes-Essen mit allen Helfer*innen
- Reduktion der Benutzung von phosphat- und nitratihaltigen Deckseifen
- Keine Verwendung von Fluorchlorkohlenwasserstoffen



Quelle: IOC, World Sailing



Quelle: IOC, World Sailing

Gesellschaft

- **Schilkee zeigt Flagge:** Gemeinsame Klima-Aktion am Freitag, den 29. Juni 2019
- Gründung eines **Nachhaltigkeitsteams**
- **Bewusstsein schaffen** durch Informationstransfer (vor Ort sowie durch Soziale Medien und Pressearbeit)
- Übertragung des Nachhaltigkeitsgedankens an Teilnehmer*innen sowie Besucher*innen

Blick nach vorn

Infrastruktur und Veranstaltungsgelände

- Reduktion der anfallenden Abfallmenge auf dem gesamten Eventgelände
- Verzicht auf Plastiktüten
- ViO Wasserspender zur weiteren Reduktion von Einwegflaschen
- Ausgabe von Mehrwegflaschen für alle Teilnehmer*innen

Beschaffungs- und Ressourcenmanagement

- Digitale Anzeigen für Ergebnisse, Mitteilungen, Protestinformationen und Startlisten
- Verzicht von schädlichen Reinigungsprodukten
- Ausarbeitung einer nachhaltigeren Alternative für Bugaufkleber

Mobilität

- Anbindung an ein Fahrradleihsystem

Klima

- Reduktion der Wassernutzung und Schutz der Wasserqualität
- Strategien zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes

Gesellschaft

- Einbindung von Kieler Schulen und Kindergärten, einen ressourcenschonenden Umgang anhand der Kieler Woche lehren
- Nachhaltigkeitsforum mit bekannten Keynote-Speaker*innen aus der Szene und Umweltschutzorganisationen



Quellen:

- www.oceancare.org
- „Green Champions für Sport und Umwelt“; 2006; Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Deutscher Olympischer Sportbund
- „Sustainable events with ISO 20121“; 2012; International Organization for Standardization
- „IOC Sustainability Strategy“; 2017; International Olympic Committee
- „Sustainability Agenda 2030“; 2017; World Sailing
- [Clean Regattas](#); Sailors for the Sea
- Pressemeldung der Landeshauptstadt Kiel → [Grüne Zukunft für blaues Wasser „Sailors for the Sea“ zeichnen Kieler Woche erneut für Nachhaltigkeit aus](#)
- Pressemeldung der Landeshauptstadt Kiel → [125 Besonderheiten zur 125. Kieler Woche](#)

7. Involve Local Organizations:



We use local partners in all areas of our event to keep transport distances short and to make the best use of local conditions.



Together with Boris Hermann und his Team Malizia we had a strong partner on our side. The team is known worldwide for its commitment to the environment. We were also able to show visitors important things there in an exhibition and offered an educational program for children.

8. Post Educational and Reusable Signage:



We make it clear with signage where water bottles can be refilled, trash can be disposed of properly, and more.

9. Serve Local Food or Source Seafood Sustainably:



Our catering offers a balanced diet every day from our local caterer, who also prepares vegetarian and vegan meals fresh on site every day.

10. Organize a Green Team:



In our team (6 PAX), everyone is responsible for sustainability in their area for implementation.

11. Ensure Proper Waste Bin Placement and Signage:



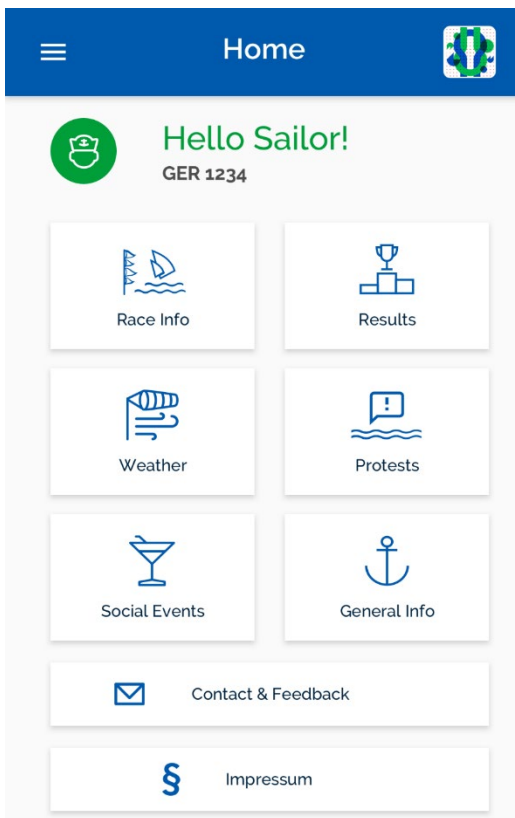
With our partner Remondis, we have developed attractive signs and waste stations. They train and demonstrate the aspects of waste separation in a child's play.

12. Divert Food Waste from the Landfill:



Leftover food is used elsewhere. We also strive to cooperate with organizations that pick up the leftovers and distribute them further.

13. Use Paperless Event Management:



Our race management works exclusively electronically and paperless. Already since 2018 no announcements, changes or results are printed out. We have developed an app for officials, sailors and visitors that displays everything.

14. Host a Beach or Marina Clean-up:

Through Covid, it was not possible to do a joint clean-up. However, all participants were advised to dispose of their waste in the buckets provided.

15. Promote Alternative Transportation:



We offer carpooling for people, have an attractive shuttle to the nearest airport and do not allow cars with trailers to enter the port. Here we use our own equipment to move the trailers in a resource-saving way.

16. Increase Awareness of Wildlife and Habitat Protection:



We protect marine life through our actions and draw attention to the need to protect it in our communications.

17. Offer Vegetarian or Vegan Alternatives:



All +300 volunteers receive daily food meals on site. There is always the choice between a normal, a vegetarian or vegan meal. These options are also available for packed lunches throughout the day.

18. Use Eco-Smart Race Management Techniques



Our race management works digitally in almost all areas and does without paper. We have already deployed robotic buoys and are working with an ecological racecourse system to create synergies.

19. Prevent Toxins from Entering the Water



In the harbor on the Even area there is a separate washing place for boats. The water is collected there and can thus not get into the groundwater. Only pure water is allowed.

20. Encourage Green Boating Practices

We are striving to cooperate with partners for green boating and have already used fewer inflatable boats with conventional engines this year

